

HINWEISGEBERSCHUTZGESETZ IN DEUTSCHLAND

(HinSchG)

WHISTLEBLOWING BEI KALLE IN DEUTSCHLAND

Interne Meldestelle bei Kalle für Hinweise bei Rechtsverstößen

Was ist die interne Meldestelle?

Kalle hat in der Compliance-Abteilung eine Hinweisgeberstelle zur Meldung von Rechtsverstößen eingerichtet.

Bitte wenden Sie sich an die Compliance-Abteilung, wenn Sie Kenntnis von Rechtsverstößen bei Kalle haben oder der Meinung sind, dass es sich um Rechtsverstöße handelt.

Kalle möchte von Rechtsverstößen Kenntnis erlangen, um sie abzustellen.

Was sind Rechtsverstöße?

Rechtsverstöße können sich in allen Bereichen ergeben, z.B. Umweltrecht, Arbeitsrecht, Datenschutz, Produktsicherheit, Internetsicherheit usw., und ziehen meist ein Bußgeld oder eine Strafe nach sich.

Wer kann sich an die interne Meldestelle wenden?

Wenn Sie bei Kalle arbeiten oder bei Kalle gearbeitet haben, Lieferant*in, Kunde/Kundin sind oder sonst eine Dienstleistung erbringen, können Sie sich an die interne Meldestelle wenden.

HINWEISGEBER BEI KALLE IN DEUTSCHLAND

Interne Meldestelle bei Kalle für Hinweise bei Rechtsverstößen

- **Vertraulichkeit**
- ✓ Als Hinweisgeber*in müssen Sie keine Angst vor negativen Folgen aufgrund Ihres Hinweises haben. Ihre Hinweise werden streng vertraulich behandelt. Anonymität können wir allerdings nicht gewährleisten.
- ✓ Ohne Ihre Einwilligung dürfen wir Ihre Identität und Ihr schutzwürdiges Anliegen nicht an andere Personen oder andere Abteilung weitergeben. Das Gleiche gilt für die Identität und das schutzwürdige Anliegen der von dem Hinweis betroffenen Person.
- ✓ Etwaige Verschwiegenheitspflichten, z.B. wegen Betriebsgeheimnissen, dürfen Sie nur dann außer Acht lassen, wenn dies zur Aufdeckung des Rechtsverstößes notwendig ist.
- ✓ Die durch den Hinweis gewonnenen Daten werden in der Regel drei Jahre nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.

HINWEISGEBER BEI KALLE IN DEUTSCHLAND

Interne Meldestelle bei Kalle für Hinweise bei Rechtsverstößen

- **Schutz der Hinweisgeber*innen?**

- ✓ Das Gesetz schützt Sie vor beruflichen Nachteilen aufgrund Ihres Hinweises, solange Sie nicht wissentlich falsche Tatsachen behaupten. Nur wenn Sie wissentlich falsche Tatsachen behaupten, müssen Sie damit rechnen, zur Rechenschaft gezogen zu werden.

- **Wie ist der Ablauf nach einem Hinweis?**

- ✓ Wenn Sie sich an uns wenden, erhalten Sie nach spätestens nach einer Woche eine Eingangsbestätigung. Liegt ein Rechtsverstoß vor, wird dieser durch uns abgestellt. Wenn ein schwerer Fall vorliegt, müssen wir die staatlichen Behörden einschalten.
- ✓ Nach Abschluss des Verfahrens, spätestens aber nach drei Monaten, erhalten Sie eine Rückmeldung als Hinweisgeber*in, ob dem Rechtsverstoß abgeholfen, das Verfahren aus Mangel an Beweisen oder anderen Gründen eingestellt oder an staatliche Behörden weitergeleitet wurde.

HINWEISGEBER BEI KALLE DEUTSCHLAND

Anhang I: Interne Meldestelle bei Kalle für Hinweise bei Rechtsverstößen

- **Wohin kann sich der Hinweisgeber*in wenden?**

E-Mail: compliance@kallegroup.com

Schriftlich: Compliance (vertraulich) c/o Kalle Management GmbH, Rheingastr. 190-196, 65203 Wiesbaden

- **Was folgt danach?**

- ✓ Meldung ist vertraulich
- ✓ Keine negativen Folgen, wenn im guten Glauben
- ✓ Rechtsverstöße sollen abgestellt werden
- ✓ Nachricht an Hinweisgeber

DATENSCHUTZHINWEISE

Für Hinweise nach HinSchG

Allgemeine Hinweise

Wir verarbeiten Ihre etwaigen personenbezogenen Daten grundsätzlich nur, soweit das für den nachfolgend benannten Zweck erforderlich ist. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten überdies nur, wenn Sie uns eine Einwilligung dazu erteilt haben oder wenn die Verarbeitung nach der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und sonstigem anwendbarem Recht zulässig ist (vgl. unten). Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Datenerhebung weggefallen ist. Ihre Daten werden ggf. nachfolgend verwahrt, wenn dies vom anwendbaren nationalen oder europäischen Recht verlangt wird. In diesem Falle löschen wir die Daten, wenn die vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.

Konkret erhobene Daten

Die Daten – neben Ihren Kontaktdaten - die Sie uns mitteilen, hängen von der Art Ihres Hinweises ab. Die Verarbeitung dieser und anderer sensibler Daten von Ihnen werden selbstverständlich zu keinem unserer Geschäftspartner außerhalb des Konzerns weitergeleitet, sondern streng vertraulich behandelt und nur dann weitergegeben, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Wir benötigen diese Daten, um Ihren Hinweis zu untersuchen und Ihnen eine Rückmeldung geben zu können. Die Verarbeitung dieser Daten beruht auf Art. 6 Abs. 1, f) DSGVO.

DATENSCHUTZHINWEISE

Für Hinweise nach HinSchG

Ihre Betroffenenrechte

Im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- ✓ Das Recht auf Information und Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- ✓ Das Recht zur Berichtigung und Löschung (Art. 16, 17 DSGVO)
- ✓ Das Recht auf Einschränkung der Bearbeitung und Übertragbarkeit (Art. 18, 20 DSGVO)
- ✓ Das Recht der Verarbeitung zu widersprechen (Art. 21 DSGVO)
- ✓ Sie sind auch berechtigt, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbedingter Daten zu beschweren

Verantwortliche Stelle

Kalle GmbH, Rheingaustrasse 190-196, 65203 Wiesbaden

E-Mail: dataprotection@kallegoup.com

Datenschutzbeauftragter:

Markus Weinbach, TÜV SÜD Akademie GmbH, Westendstraße 160, 80339 München, Germany, E-

Mail: Markus.Weinbach@tuvsud.com

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte:
compliance@kallegroup.com